

29. Mai 2018

Antrag:

Der BA 3 Maxvorstadt fordert die Landeshauptstadt München auf, sich dafür einzusetzen, dass markante Brunnenanlagen in der Maxvorstadt, die öffentlich zugänglich sind, mit Hinweisschildern versehen werden, die auf die Namen der Brunnen, deren Erbauer und die dargestellte Symbolik verweisen. Hierbei ist an folgende Brunnenanlagen gedacht:

- Friedrich-von-Gärtner-und-Leo-von-Klenze-Brunnen, in den Arkaden neben der Ludwigskirche
- Schalenbrunnen auf dem Professor-Huber-Platz / Geschwister-Scholl-Platz
- Äskulap-Schlangen-Brunnen, Königinstraße
- Delphin-Brunnen, Kaulbachstraße 7
- Heinrich Heine Gdächtnisbrunnen, Finanzgarten
- Bierbrunnen, Oskar-von-Miller-Ring
- Mädchen mit Krug, Brienner Straße/ Ottostraße 8
- Nornenbrunnen, Maximiliansplatz 8
- Karl- Amadeus- Hartmann- Gedächtnis-Brunnen (Nereidenbrunnen), Maximiliansplatz
- Neptunbrunnen, Alter Botanischer Garten
- Glasbrunnen in den Landesbank-Arkaden
- Delphinbrunnen am sog. Norkauerplatz (Dachauer-/Ecke Augustenstraße)

Begründung:

Es wäre sowohl für Einheimische als auch Touristen ein großer Gewinn, wenn sie sich vor Ort über die jeweiligen Brunnendenkmale informieren könnten.

Karin Hiersemenzel, Fraktionssprecherin
Silvia Elstner - Schibalski

